

Ballons in den Hallen oder im Freigelände

Anwendungsbereich

Dieses Informationsblatt gilt für die Verwendung von Ballons aller Art in den Veranstaltungshallen sowie auf den Freiflächen der Koelnmesse GmbH.

Mitgeltende Regelungen

- Technische Richtlinien der Koelnmesse GmbH

Kurzdarstellung

Die Verwendung von mit Ballongas (Helium) gefüllten Luftballons in den Hallen und im Freigelände der Koelnmesse GmbH muss durch diese genehmigt werden. Eine formlose Anmeldung muss **bis spätestens 6 Wochen vor der Veranstaltung** erfolgen.

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Telefon + 49 221 821-0
freigabe@koelnmesse.de

Erforderliche Angaben und Dokumente bei der Anmeldung

- Standskizze mit Position der Ballons
- Abmessungen der Ballons
- Angaben zur Befüllung (Gasart, Gasmenge, Befüllort)
- Produktdatenblatt inklusive Befestigung

Die Verwendung von Ballons als Give-Away, zur Weitergabe an Besucher ist nicht zulässig.

Hinweise und geltende Auflagen

- Ballons müssen fest mit dem Standbau oder mit einer Bodenhalterung verbunden sein
- Im Falle eines losgerissenen Ballons haftet der Aussteller für sämtliche Folgekosten (z.B. Fehlalarme, Entsorgung etc.)
- Die max. zulässigen Bau- und Werbehöhen der jeweiligen Veranstaltung sind zu beachten - siehe Besondere Teilnahmebedingungen, ebenso sind die Standgrenzen einzuhalten.
- Es ist auf einen ausreichend großen Sicherheitsabstand zwischen Ballon und Hitze-/Zündquellen (z.B. Scheinwerfer, Monitore etc.) zu achten.
- Die von den Ballons überdeckte Grundfläche eines Standes darf in Summe 50 m² nicht überschreiten.
- An den Ballons dürfen keine Anbauteile befestigt werden.
- Zur Befüllung der Ballons sind ausschließlich Ballongase (z.B. Helium) oder normale Luft zugelassen. **Nicht zulässig ist die Befüllung mit brennbaren Gasen.**
- Druckgasflaschen zum Befüllen der Ballons sind ausschließlich während der Aufbauzeit und nur für die Dauer des Befüllvorgangs in der Halle zugelassen
- Der Höchstinhalt der Flaschen darf 20 l nicht überschreiten. Es darf nur die Menge an Gas auf dem Stand vorgehalten werden, das tatsächlich pro Tag verwendet wird.